



**Bauzentrum  
München**



**Fachforum Schädlinge am Bau, 08.10.2019, 09:00 Uhr – ca. 12:30 Uhr**

Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

**Schädlinge als Indikatoren für Bauschäden und Mängel –  
Maßnahmen bei Silberfischen, Ameisen, Mäusen und Co.**

Nach dem Gesetz sind bauliche Anlagen so zu errichten und instand zu halten, dass durch Schädlinge Gefahren oder unzumutbare Belästigungen nicht entstehen. Aus diesem Grunde können bereits bei der Errichtung von Bauvorhaben besondere bauordnungsrechtliche Pflichten bestehen und im Baugenehmigungsverfahren eine Rolle spielen. Aber auch nach der Errichtung von Bauvorhaben stellen sich für Mieter und Eigentümer diverse Fragen, wie ihr Eigentum rechtlich geschützt werden kann und im schlimmsten Falle Schadensersatz erlangt werden kann.

Grundsätzlich ist zu unterscheiden, ob die entdeckten „Mitbewohner“ wirklich schädigend, gesundheitsbelastend oder nur lästig sind. Auf jeden Fall können sie Indikatoren für bestehende Bauschäden oder Mängel sein. Aber auch das Nutzerverhalten der Bewohner kann eine Rolle spielen beim Schädlingsbefall. Was kann man vorbeugend tun? Welche baulichen Untersuchungen und Maßnahmen sind im Schadensfall zu empfehlen? Welche chemischen oder rein biologischen Maßnahmen kommen zur Schädlingsreduktion zum Einsatz? Welche Nebenwirkungen gilt es zu berücksichtigen? Wie kann dauerhafter Schutz vor Neubefall erzielt werden? Wie hoch sind entstehende Kosten?

In diesem Fachforum werden wesentliche Grundlagen bezüglich Schädlingsbefällen und Maßnahmen, sowie Fallbeispiele aus der Praxis vorgestellt.

Dieses Fachforum findet in Kooperation Bauzentrum München und Verband Baubiologie e.V. statt.

Das Bauzentrum München dankt Pamela Jentner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung.

Eintritt frei.

**Anmeldungen bitte ausschließlich über das Bauzentrum München:**

**Telefon**     **089 - 54 63 66 - 0**  
**Fax**         **089 - 54 63 66 - 20**  
**E-Mail**      **[bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)**



**Programm:**

09:00 Uhr Begrüßung

09:10 Uhr

**Schädlinge oder Lästlinge?**

- Hygienische Aspekte und Grundlagen
- Fallbeispiele

Pamela Jentner, Diplom Biologin, Baubiologische Messtechnikerin, Geschäftsführerin OrangePep GmbH & Co.KG, Freising

09:30 Uhr

**Schädlinge am Bau – Zivilrechtliche und öffentlich-rechtliche Aspekte**

- Bauordnungsrechtliche Pflichten
- Haftungsfragen und Schadensersatz

Bettina Neheider, Rechtsanwältin, Kanzlei Heuking Kühn Wojtek, München

10:00 Uhr

**Bauliche Maßnahmen und Qualitätssicherung**

- Schadens- und Ursachenfeststellung
- Bautenschutz, Beispiele aus der Praxis

Bastian Biebl, Biebl & Söhne, Taufkirchen

10:30 Uhr

**Integrierte Schädlingsbekämpfung**

- Befallserhebung, Bekämpfung nach DIN und ISO
- Nachsorge und Vorbeugung eines weiteren Befalls

Nikolai Biebl, Biebl & Söhne, Taufkirchen

11:00 Uhr kurze Pause

11:15 Uhr

**Insekten als Indikatoren für Bauschäden**

- Bewertung der Sachlage durch fundierte Bestimmung der Schädlinge
- Schädlinge als effektives Diagnose-Instrument für Bauschäden

Christine Ehm, Diplom Biologin, Geschäftsführerin BAU & BIOLOGIE GmbH, Klettgau

11.45 Uhr

**Ökologisch-nachhaltige Schädlingsbekämpfung**

- Giftfreie Methoden zur Reduktion der Schädlinge
- Fallbeispiele aus der Praxis

Christine Ehm, Diplom Biologin, Geschäftsführerin BAU & BIOLOGIE GmbH, Klettgau

12:15 Uhr Abschlussdiskussion

12:30 Uhr Ende der Veranstaltung